

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Wundheilung
und Wundbehandlung e.V.
Glaubrechtstraße 7
35392 Gießen



Kongressleitung

Prof. Dr. med. Paul Alfred Grützner
Ärztlicher Direktor der
BG Klinik Ludwigshafen
Ludwig-Guttman-Straße 13
67071 Ludwigshafen



Datum

18. bis 20. Juni 2015

Tagungsort

BG Klinik | Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Ludwigshafen
Ludwig-Guttman-Straße 13
67071 Ludwigshafen

Kongress-Homepage und Deadlines

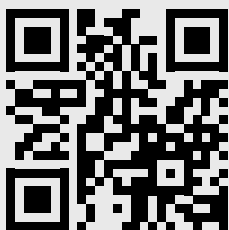
www.wunde-wissen.de

Einreichung Abstracts, Fallberichte **15. Dezember 2014**
Frühbucherregistrierung **1. April 2015**

Newsletter

Auf der Kongresswebsite www.wunde-wissen.de können Sie den Newsletter mit wissenswerten Nachrichten rund um den Kongress bestellen. Wir verlosen unter allen Abonnenten eine Dauerkarte im Wert von bis zu 245 € und drei Tageskarten im Wert von bis zu 185 €. Die Verlosung findet am 30. April 2015 statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Dann schreiben Sie uns einfach an kongress@dgfw.de. Oder rufen Sie uns an unter +49 641 97273144.



EINLADUNG

WWW.WUNDE-WISSEN.DE

18. Jahreskongress der
Deutschen Gesellschaft für
Wundheilung und Wundbehandlung e.V.



Qualität in der Wundbehandlung

Ludwigshafen
18. bis 20. Juni 2015



Jetzt Abstracts einreichen!
Newsletter abonnieren unter
[www.wunde-wissen.de!](http://www.wunde-wissen.de)

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zum 18. Jahreskongress unserer Gesellschaft vom 18.-20. Juni 2015 nach Ludwigshafen einladen zu dürfen!

Der Kongress steht unter dem Motto „**Qualität in der Wundbehandlung**“ und wird das Spektrum zwischen Patientenbedürfnis, notwendiger Therapie und ökonomischem Sachzwang beleuchten. Der Kongress widmet sich vor allem der Fragestellung, ob mit evidenzbasierten Therapien und den Möglichkeiten des Qualitätsmanagements Fehl-, Unter- oder auch Überversorgungen vermeidbar wären.

Erstmals findet der Kongress in einer Klinik statt! Wir tagen in der berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Ludwigshafen und stellen so einen unmittelbaren Bezug zu den Fragen der Versorgungsforschung und des Qualitätsbegriffs her.

Als wissenschaftliche Fachgesellschaft wollen wir eine Brücke bauen zwischen Wissenschaft, Theorie und Praxisalltag und das mit allen an der Wundheilung beteiligten Berufsgruppen. Im konstruktiven Miteinander sehen wir die Chance zur Bewältigung der ökonomischen und demographischen Herausforderungen der Zukunft.

Nutzen Sie dieses Forum, treffen Sie Kollegen und Gleichgesinnte, diskutieren Sie mit Experten, lernen Sie neue Forschungsergebnisse und Therapieansätze kennen und bringen Sie Ihre Ideen für eine qualitätsgestützte Wundversorgung ein.

Ludwigshafen liegt in unmittelbarer Nähe zur Deutschen Weinstraße, der „Toskana Deutschlands“. Auch die benachbarten Städte Heidelberg, Mannheim und Speyer bieten ein vielfältiges kulturelles Angebot und laden Sie zum Kennenlernen ein.

Wir freuen uns, Sie in Ludwigshafen begrüßen zu dürfen!

Mit besten Grüßen



Prof. Dr. med. Paul Alfred Grützner
Kongresspräsident



Call for Abstracts

Die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung e.V. (DGfW) hat sich seit 1997 zu einem der wichtigsten wissenschaftlichen Fachkongresse dieses Themengebiets im deutschsprachigen Europa entwickelt.

Reichen Sie Ihre wissenschaftlichen Fachbeiträge ein und präsentieren Sie Ihre Forschungsergebnisse einem interdisziplinären und interprofessionellen Publikum.

Die DGfW e.V. fördert die unabhängige Forschung und verleiht für die besten Arbeiten jährlich den DGfW-Nachwuchspreis sowie den DGfW-Forschungspreis.

Die Schwerpunktthemen finden Sie auf der Website unter dem Menüpunkt Programm -> Schwerpunkte.

Besonderes Interesse haben wir an Forschungsarbeiten zu den Themen:

- Leitlinien und zielorientierte Wundbehandlung
- Grundlagenforschung zur Wundheilung
- Versorgungsforschung
- Epidemiologische Daten / Dokumentation / Evaluation
- Prävention
- Stabile und instabile Narben / Narbenkontraktur
- Störung der Wundheilung bei einliegenden Implantaten
- Wundheilungsstörungen nach Bauchdeckenrekonstruktion und Netzinfection
- Verbrennung: Von der Akutsituation bis zur Rehabilitation
- Diabetisches Fußsyndrom: Von der Prävention bis zum Charcotfuß
- Rekonstruktive Fußchirurgie: Ein interprofessionelles Thema
- Mobilitätserhalt bei Gefäßerkrankungen
- Mobilitätsförderung bei Prothesenträgern
- Querschnittlähmung: Therapieoptionen, Komplikationen und Alltagsbewältigung
- Konservative und Operative Lymphtherapie
- Hygiene in kritischen Bereichen (OP / Intensiv / Notfallaufnahmen/ Rettungsdienst)

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Einsendungen bis zum 15. Dezember 2014!

Fragen zum Abstractsystem beantwortet Ihnen gern Herr Ramelow unter support@dgfw.de oder per Telefon +49 641 97273149.

www.wunde-wissen.de